



ANMELDUNG

bitte bis 21.08. 2009

Zum Seminar am 05. 09. 2009
in Neuzelle melde ich verbindlich an:

.....Erwachsene (Name/Vorname)

.....

.....

.....Kinder (Name/Vorname/Alter)

.....

.....

.....

→ Wenn bei einem Kind etwas Besonderes
beachtet werden muss, bitte hier angeben:

.....

.....

Ich bin/wir sind (Zutreffendes bitte ankreuzen)

() Pflegemutter/-vater/-eltern

() Adoptivmutter/-vater/-eltern

() bereits Mitglied bei PFAD

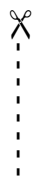
() als Fachkraft tätig bei.....

.....

() Bitte senden Sie mir Informationen über PFAD

() Bitte senden Sie den PFAD-Newsletter an meine

E-Mail-Adresse:



Wegbeschreibung:



Mit dem Auto

von Berlin: A 10 Richtung Frankfurt (Oder),
Abfahrt Müllrose oder Frankfurt (Oder) Mitte,
Richtung Eisenhüttenstadt-Guben (B 112)

von Cottbus: B 97 Richtung Guben, B 112 Richtung
Eisenhüttenstadt

von Beeskow: B 246 bis Eisenhüttenstadt, dann
B 112 Richtung Guben

Mit der Bahn

von Berlin: RE 1 Frankfurt (Oder) / RE 11 Neuzelle

von Cottbus: RE 11 Neuzelle

Auskünfte und Anmeldung:

PFAD Bundesverband

Geisbergstr. 16

10777 Berlin

Tel.: 030 / 9487 9423

Fax: 030 / 4798 5031

Mail: info@pfad-bv.de



PFAD

Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

Seminar

Pflege- und Adoptivkinder psychisch kranker Eltern

Der Alltag in der Familie und
die Bearbeitung der
Umgangskontakte

5. Sept. 2009 in Neuzelle

**Gymnasium im Stift Neuzelle
Stiftsplatz 7, 15898 Neuzelle**

Referentin: Dipl. Psych. Birgit Schwartländer

Veranstalter: PFAD Bundesverband
in Kooperation mit
PFAD FÜR KINDER LV Berlin-Brandenburg



Pflege- und Adoptivkinder mit psychisch kranken Eltern – Der Alltag in der Familie und die Bearbeitung der Umgangskontakte

Viele der fremduntergebrachten Kinder wurden wegen Vernachlässigungen und/oder chaotischen Lebensverhältnissen aus ihren Familien herausgenommen. In den wenigsten dieser Fälle war „bekannt“, dass die Eltern selbst psychisch krank sind. Die psychische Erkrankung der Eltern (meist der Mutter) wird oft erst wahrgenommen, wenn die Kinder schon außerhalb der Familie untergebracht sind (Gutachten zur Erziehungsfähigkeit, Beobachtungen und Erleben der fallbetreuenden Sozialarbeiter/-innen oder der Pflegeeltern).

Aufgrund der ungewöhnlichen Verhaltensweisen der Kinder und auch der Eltern fühlen sich Pflegeeltern / Adoptiveltern überfordert und suchen Hilfe.

In diesem Kurs geht es sowohl um ein Verständnis der familienbiografisch erworbenen Verhaltensweisen als auch um eine Veränderung der Handlungskompetenz der Betreuungspersonen. Insbesondere nach den Kontakten der Kinder mit ihren Eltern – dem krassen Wechsel von Interaktionserfahrungen – sind Kinder oft verunsichert und brauchen empathische Unterstützung und Hilfe. Nach den Krankheitsbildern psychischer Erkrankungen und ihren Auswirkungen auf die familiäre Interaktion werden die Interaktionsweisen der Kinder und die sich daraus ergebenden Übersetzungsschwierigkeiten behandelt. Es wird reflexiv an der alltäglichen Interaktion gearbeitet, um Handlungskompetenzen gezielt zu verbessern.



Programm

- 9:30 Informelles Anreisefenster**
mit Snacks und Getränken
- 10:00 Begrüßung**
Aktuelles aus dem PFAD LV Brandenburg
Aktuelles aus dem PFAD Bundesverband
- 10:30 Psychisch kranke Eltern - Einführung**
- 11:30 kleine Pause**
mit Snacks und Getränken
- 11:50 Familienalltag und Umgangskontakte**
- 13:00 Mittagspause**
- 14:00 Diskussion / Erfahrungsaustausch**
- 15:15 kleine Pause**
mit Snacks und Getränken
- 15:30 Zusammenfassung / Ausblick**

Tagungsgebühr (alles inclusive)

für PFAD Mitglieder	15,- €
Nichtmitglieder	25,- €

Kinderbetreuung in den Räumen des katholischen Kindergartens im Klostergelände



PFAD Bundesverband der Pflege-
und Adoptivfamilien e.V.
Geisbergstr. 16
10777 Berlin